

Vorsorge für den Katastrophenschutz



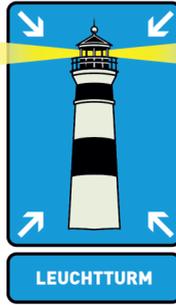
Wallfahrtsstadt
Werl



HILFE ANFORDERN

**FEUERWEHR
RETTUNGSDIENST
POLIZEI**





Leuchttürme und Meldestellen als Anlaufstelle für die Bevölkerung bei Ausfall des Notruf 112

HILFE ANFORDERN:

FEUERWEHR / RETTUNGSDIENST / POLIZEI

Erste Hilfe und Notruf

In Deutschland und in ganz Europa erreichen Sie die Feuerwehr und den Rettungsdienst kostenfrei über die Rufnummer 112.

Im Notfall informiert bleiben

Es gibt Situationen, in denen es besonders wichtig ist, aktuelle Meldungen verfolgen zu können. Beispielsweise wenn starke Schneefälle oder Hochwasser Teile der Bevölkerung von der Außenwelt abschneiden oder bei einem großflächigen Stromausfall.

Warnmeldungen ernst nehmen

Informationen und Warnmeldungen sind dann überlebenswichtig. Oftmals sind die Eingeschlossenen nur über Rundfunk, Fernsehen oder Internet erreichbar. Fernseher und Internet funktionieren aber nur mit Strom, der möglicherweise auch ausfällt. So bleibt nur das Radio als Hauptwarnmittel. Haben Sie deshalb immer ein batteriebetriebenes Rundfunkgerät und Reservebatterien oder ein Kurbelradio im Haus. Auch ein Solarradio oder Autoradio kann benutzt werden.



Zentralleuchtturm, Leuchttürme und Meldepunkte für den Notfall werden bei Ausfall des Notrufs zeitnah mit Personal besetzt!

Hier können Sie Hilfe anfordern von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei.

Maßnahmen der Ersten-Hilfe und der Gefahrenabwehr können direkt eingeleitet werden.

Hier gibt es keine Möglichkeit des Aufenthaltes, der Strom- und Lebensmittelversorgung!

Nr. 1 Feuerwehr Stadtmittte
Grafenstraße 23

Nr. 2 Feuerwehr Westönnen
Grünsandsteinweg 1

Nr. 3 Feuerwehr Mawicke
Hubertus-Schützen-Straße 50

Nr. 4 Feuerwehr Büderich
Prozessionsweg 1a

Nr. 5 Feuerwehr Holtum
Agathastraße 23

Nr. 6 Feuerwehr Hilbeck
Siepenstraße 3

Nr. 7 Feuerwehr Budberg
Michaelstraße 19

Nr. 8 Feuerwehr Sönnern
Zum Türkenplatz 11

Nr. 9 Petri Grundschule Werl
Langenwiedenweg 18

Nr. 10 Dorfgemeinschaftshaus
Niederbergstraße Kapellenstraße 16

Nr. 11 DRK Heim
Kurfürstenring 31

Nr. 12 Mariengrundschule
Kunibertstraße 17

Für den Notfall vorsorgen

Vorsorgen für den Stromausfall

Sind Sie sich bewusst, wie abhängig wir von Strom sind?

Was passiert, wenn der Strom länger ausfällt?

Das Telefon ist tot, die Heizung springt nicht an, Leitungswasser fehlt, der Computer streikt, die Kaffeemaschine bleibt aus, das Licht ist weg.

Essen und Trinken bevorraten

Es gibt verschiedene Notsituationen, in denen ein Vorrat an Lebensmitteln und Getränken hilfreich ist. Aber auch im Alltag können Sie von einem Vorrat profitieren!

Im Notfall schnell einsatzbereit: Die Hausapotheke

Eine Schnittwunde von der Gartenarbeit, eine Brandblase vom Kochen, eine Schürfwunde von einem Sturz - auch im Alltag kann es leicht einmal zu Verletzungen kommen. Mit einer gut ausgestatteten Hausapotheke können Sie sich und Ihrer Familie schnell helfen.

Hygiene in Notzeiten

Mangelnde Hygiene ist weltweit Auslöser für viele Seuchen und Krankheiten. Uns erscheint das weit weg. Denn tägliches Duschen, Zähneputzen oder Händewaschen sind für uns selbstverständlich. Aber was machen Sie, wenn es kein warmes Wasser mehr gibt oder kaltes Wasser nur stundenweise zur Verfügung steht?

Ausführliche Informationen zum Warnsystem in Deutschland und zu NINA, der Notfall-, Informations- und Nachrichten-App des Bundes, finden Sie hier:



www.bbk.bund.de